

Artikel-Nr.: F 040 B KSS 40.00 AF  
Druckdatum: 23.06.2016 Bearbeitungsdatum : 19.02.2015

DE  
Seite 1 / 7

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikatoren

Artikelnr.(Hersteller/Lieferant): F 040 B  
Bezeichnung des Stoffes oder des Gemisches: KSS 40.00 AF  
Kühlschmierstoff

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendung

Kühlschmierstoff

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant (Hersteller/Importeur/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Gries Ressourcen

Anlagen- und Maschinenbau

Bielsteiner Straße 66 / Halle1

D – 51674 Wiehl

Telefon : 0 22 62 / 75 28 6 - 0

Telefax : 0 22 62 / 75 28 6 - 25

#### Auskunft gebender Bereich:

Labor

E-Mail: info@gries-ressourcen.de

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer: 0 22 62 / 75 28 6 - 0

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

n. a.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

n. a.

Enthält: Fettalkohol, ethoxyliert  
Alkoholethoxylate  
Langkettiges Alkylaryl-Natriumsulfonat

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

n. a.

### 2.3. Sonstige Gefahren

n. a.

Artikel-Nr.: F 040 B KSS 40.00 AF  
Druckdatum: 23.06.2016 Bearbeitungsdatum : 19.02.2015

DE  
Seite 2 / 7



### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Produktbeschreibung / Chemische Charakterisierung

Beschreibung: Kühlschmierstoff

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß 67/548/EWG Einstufung gemäß Verordnung (EG) NR. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 68920-66-1 EG-NR.: 500-236-9 REACH-Nr.: 01-21194-89407-26-XXXX	<b>Fettalkohol, ethoxyliert</b> Skin Irrit.2, Aquatic Chronic 2  <b>ACHTUNG</b> H315-H411	10 - 25 Gew-%
CAS-Nr.:	<b>Alkoholethoxylate</b> Eye Irrit. 2; Acute Tox. 4  <b>ACHTUNG</b> H302-H319	10 - 25 Gew-%
CAS-Nr.: EG-NR.: 290-676-5	<b>Langkettiges Alkylaryl-Natriumsulfonat</b> Aquatic Chronic 4  H413	2,5 - 10 Gew-%

**Zusätzliche Hinweise:**

Wortlaut der H- EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Ersten Hilfe

**Allgemeine Hinweise:**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. KEINE Lösemittel oder Verdünnungen verwenden

**Nach Augenkontakt:**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang Augen bei geöffneten Lid behutsam mit fließendem Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken:**

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn der Verunfallte bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig lagern. KEIN Erbrechen herbeiführen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialmaßnahmen

Keine

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Scharfer Wasserstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät bereithalten.

**Zusätzliche Hinweise:**

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Den betroffenen Bereich belüften. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser / Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

### 6.3. Methoden und Material zur Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur,) aufnehmen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Nachreinigung mit Reinigungsmittel durchführen – KEINE Lösemittel verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (Abschnitt 7 und 8) beachten.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter lagern. Behälter dicht verschlossen halten. Rauchen verboten. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Hinweise auf dem Etikett beachten. In gut belüfteten Räumen zwischen 5 °C und 40 °C lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

NICHT zusammen lagern mit: Starken sauren und alkalischen Materialien, sowie Oxidationsmitteln

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

Artikel-Nr.: F 040 B KSS 40.00 AF  
Druckdatum: 23.06.2016 Bearbeitungsdatum : 19.02.2015

DE  
Seite 4 / 7

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

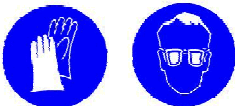
Keine Daten verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden.

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7

#### Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen- und Gesichtsschutz

Schutzbrille

#### Hautschutz

Für längeren oder wiederholten Umgang ist als Handschuhmaterial NBR (Nitrilkautschuk) zu verwenden

Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition. Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

#### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz erforderlich. Für gute Belüftung sorgen.

#### Körperschutz

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln!

#### Sonstige Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nach Kontakt mit der Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel verwenden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Erscheinungsbild

**Aggregatzustand** flüssig  
**Farbe** blau  
**Geruch** seifenartig

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Sicherheitsrelevante Basisdaten		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	7,00 10,0 Gew-%	20 °C	ISO 43162	In wässriger Lösung
Flammpunkt	> 100 °C			
Dichte	0,98 g/cm <sup>3</sup>	20 °C	DIN 51757	
Wasserlöslichkeit	mischbar			
Viskosität	12 s 4 mm	20 °C	DIN 51562/1	

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bei bestimmungsmäßigem Einsatz

### 10.2. Chemische Stabilität

Bei der Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung. Siehe Abschnitt 7. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

### 10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen

Von starke Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Artikel-Nr.: F 040 B KSS 40.00 AF  
Druckdatum: 23.06.2016 Bearbeitungsdatum : 19.02.2015

DE  
Seite 5 / 7

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Kapitel 7. Bei hohen Temperaturen können Zersetzungsprodukte entstehen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von starke Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmitteln fernhalten.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können Zersetzungsprodukte entstehen, z. B.: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide. Bei bestimmungsgemäßen Einsatz entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte

### 11. Toxikologische Angaben

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) NR. 1272/2008 [CLP]  
Es gibt keine Daten über das Gemisch selbst.

#### 11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Ätzung/Reizung der Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### CMR-Wirkungen (krebserzeugend, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Aspirationsgefahr

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Erfahrungen aus der Praxis / beim Menschen

Sonstige Beobachtungen:

Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zu Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen

### 12. Umweltspezifische Angaben

##### Gesamtbeurteilung:

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethoden gemäß Verordnung (EG) NR. 1272/2008 [CLP]  
Es gibt keine Daten über das Gemisch selbst. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 12.1. Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

##### Langzeit Ökotoxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.3. Bioakkumulationspotential

Toxikologische Daten liegen keine vor.

##### Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Toxikologische Daten liegen keine vor.

#### 12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt

###### Empfehlung:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

###### Verpackung:

###### Empfehlung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

<b>14.1. UN-Nummer</b>
nicht anwendbar
<b>14.2. ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>
nicht anwendbar
<b>14.3. Transportgefahrenklasse</b>
nicht anwendbar
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>
nicht anwendbar
<b>14.5. Umweltgefahren</b>
Landtransport (ADR/RID) nicht anwendbar
<b>14.6. Besondere Maßnahmen für den Verwender</b>
Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist. Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 – 8.
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>
nicht anwendbar
<b>14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>
nicht anwendbar

### 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Keine

##### Nationale Vorschriften



[DE]

##### Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

##### Wassergefährdungsklasse (WGK)

1

##### Technische Anleitung Luft (TA-Luft):

TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe

Fällt nicht unter die TA-Luft

##### Lagerklasse

12

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

**16. Sonstige Angaben**

**Vollständiger Wortlaut der Einstufung aus Abschnitt 3**

Gefahrenklasse	Gefahrenhinweis	Volltext
Acute Tox. 4 / Akute Toxizität (oral)	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Irrit. 2 / Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	H315	Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 / Schwere Augenschädigung/Augenreizung	H319	Verursacht schwere Augenreizungen
Aquatic Chronic 2 / Chronisch wassergefährdend	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Aquatic Chronic 4 / Chronisch wassergefährdend	H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung..

**Weitere Informationen:**

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

**Anhang**

Es sind zurzeit keine Daten / Informationen zu Expositionsszenarien verfügbar, sodass eine Bewertung des Gemisches noch nicht durchgeführt werden kann.